

BIM-basierte Planung in neuer Dimension

Die Bauindustrie von heute ist schnelllebig und stellt hohe Anforderungen. Wicona hat sich zum Ziel gesetzt, das Bauprojektmanagement für alle am Projekt Beteiligten stark zu vereinfachen und hat sein 3D-BIM-Angebot deutlich erweitert. Text und Bilder: www.Wicona.ch

Auf der BIMobject-Plattform www.bimobject.com sind alle derzeit verfügbaren Wicona 3D-BIM-Objekte zu finden, je nach Objekt im REVIT- und/oder im Archicad-Format. Darüber hinaus hat Wicona den Leistungsumfang der Planungssoftware WIC3D deutlich erweitert und bietet Architekten, Planern und Metallbauern jetzt die Möglichkeit, die Software auch als BIM-Konfigurator zu nutzen.

Alle Projektbeteiligten gemeinsam am selben Werk

BIM ist eine immer häufiger eingesetzte Technologie zur digitalen Konstruktion virtueller Gebäudemodelle. In vielen Ländern ist BIM bei der Planung öffentlicher Gebäude bereits verpflichtend und erfährt zunehmend weltweite Verbreitung. Mithilfe der BIM-Methode können alle Projektbeteiligten gemeinsam an einem Projekt arbeiten und gleichzeitig auf

dieselben Produktinformationen zugreifen. Alle Projektdaten können somit in einem einzigen digitalen Modell zusammengefasst werden, was die Erstellung von unzähligen einzelnen Darstellungen überflüssig macht. BIM-Objekte werden als 3D-Modelle entworfen, um die physischen und funktionalen Eigenschaften (Farbe, Material, Abmessungen usw.) der verschiedenen Produkte darstellen zu können. Wicona unterstützt Architekten, Planer und Metallbauer bei dieser neuen Planungsmethode und stellt seine Produkte als 3D-BIM-Objekte zur Verfügung. Die umfangreiche Bibliothek von 3D-BIM-Objekten lässt sich jetzt in unterschiedlichen Datei-Formaten auf www.bimobject.com herunterladen.

Anwenderfreundliche Software

Optimal vorbereitet lässt sich die BIM-basierte Planung mit dem Einsatz der Wicona Software WIC3D. WIC3D ist eine innovative und an-

wenderfreundliche Software, die speziell für Architekten, Planer und Metallbauer entwickelt wurde. Das Programm ermöglicht dem Anwender, die Bearbeitungszeit bei der Erstellung von 3D-Zeichnungen sowie die 3D-Darstellung architektonischer Entwürfe von Aluminiumfassaden spürbar zu verkürzen.

Der Anwender kann mit WIC3D erste Konzepte und Ideen, die auch komplexe Formen (Polygonal- und Traufkonstruktionen) beinhalten, schnell und mühelos entwerfen. Bei der Erstellung einer Wicona Wictec Fassade lassen sich alle Wicona-Systeme, wie z. B. Wicolaire-Sonnenschutzsysteme, Wicline-Fenster- und Wicstyle-Türsysteme ins Programm integrieren.

Fassaden der Wicona-Produktpalette können in WIC3D massstabsgetreu visualisiert werden. Für den Anwender wird schnell und einfach erkennbar, wie das fertige Projekt aus den verschiedenen Perspektiven aussehen wird. So lassen sich Proportionen, Bauformen und Optionen bewerten und anschliessend ausgestalten. Zweiter wesentlicher Vorteil: WIC3D bietet Schnittstellen zu gängigen CAD-Systemen, die es dem Anwender ermöglichen, 3D-Zeichnungen zu importieren und exportieren. Die in WIC3D erstellten Wicona-Fassaden können jetzt auch im IFC-Format als 3D-BIM-Objekt ausgegeben werden. Das IFC-Format kann anschliessend in die Software Revit oder Archicad importiert werden.

WIC3D ist das perfekte Tool zur Erstellung von 3D-BIM-Objekten - mit direktem IFC-Export

Benötigen Sie BIM-Modelle? Auf www.bimobject.com stellt Wicona seine Produkte als 3D-BIM-Objekte zur Verfügung. Die umfangreiche Bibliothek lässt sich in unterschiedlichen Datei-Formaten herunterladen:

Fassade:

WICTEC 50 in REVIT, WICTEC 50SG in REVIT

Fenster:

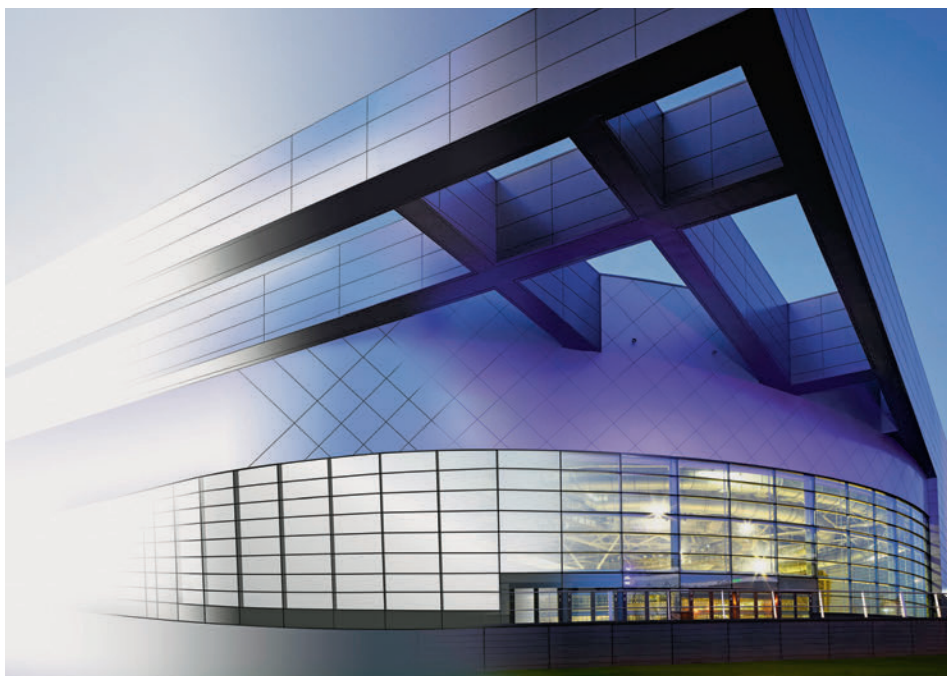
WICLINE 65 evo in REVIT, WICLINE 75 evo in REVIT, WICLINE 75 TOP in REVIT und Archicad, WICLINE 90SG in REVIT, WICLINE 95 in REVIT und Archicad

Türen:

WICSTYLE 65 evo in REVIT und Archicad, WICSTYLE 75 evo in REVIT, WICSTYLE 77FP in REVIT und Archicad

Schiebeelemente:

WICSLIDE 65 in REVIT und Archicad, WICSLIDE 160 in REVIT und Archicad.



Velodrom Glasgow (Grossbritannien): optimierter Prozess mit BIM.

Der von den Architekten des Planungsbüros 3DReid entworfene und von Sir Robert McAlpine im Auftrag der Stadtverwaltung von Glasgow errichtete Komplex «Emirates Arena and Sir Chris Hoy Velodrome» ist eine der weitläufigsten Sportanlagen Europas und die erste Indoor-Radrennbahn Schottlands. Das BIM-Konzept erwies sich in diesem Projekt insbesondere bei der Validierung des Entwurfs, bei der Verbesserung der Sicherheit, der Fehlerbehebung und der umfassenden Nutzung von Fertigbauteilen als sehr hilfreich. Die Gebäudehülle basiert auf dem Fassadensystem Wictec 50 und wurde von unserem Partner Dane Architectural System ausgeführt. Gemäss der Vorgabe für dieses Projekt wurde die Gebäudehülle komplett als BIM-Objekt entworfen.